

2. Handzeichnungen.		
Nr.	Titel	Preis M
44	Karikatur zu einer Reiter Schlacht	235
58	Fischerkind	200
60	Fischerfarren	155
102	Stall eines bayerischen Bauernhofes.	140
103	Studie zu einer Buchillustration.	240
120	Studie zu dem Bilde: »Der Heilige Abend«.	120
129	Studie zu dem Bilde: »Die Abendmusik«.	900
131	Studie zu den »Heiligen drei Königen«.	920
132	Am Ölberg.	420
133	Studie zu dem Bilde: »Am Christi Rock«.	600
134	Die hl. drei Könige.	1000

**Zum Zolltarif der Vereinigten Staaten von Amerika.**  
Postkarten, lithographiert und geprägt. — Lithographierte Postkarten, die durch Golddruck auf einem Gelatine-Überzug in der Weise verziert sind, daß die durch den Aufdruck hergestellten Muster oder Zeichnungen die Wirkung von erhabener Arbeit hervorbringen, sind dem Zuschlagzolle von  $\frac{1}{2}$  Cent auf das Pfund unterworfen, der in § 412 des Tarifs für Karten usw. mit vertiefter oder erhabener Prägung (neben dem Zolle von 8 bis  $8\frac{1}{2}$  Cent für das Pfund) vorgesehen ist.

(Aus den im Reichsamt des Innern zusammengestellten »Nachrichten für Handel und Industrie«.)

**Deutsche Geistesarbeit im Spiegel Englands.** — Die Universität Oxford hat als Thema für ihre Ferienklassen im August gewählt: »Deutschland, sein Platz in der Geschichte und sein Beitrag zur Literatur, Philosophie, Theologie, Musik und den schönen Künsten«. Der Kriegsminister Viscount Haldane, ein großer Freund Deutschlands und des deutschen Kaisers, wird am 3. August die Eröffnungsrede halten. Am 12. August wird eine Konferenz stattfinden zur Besprechung der Beiträge Deutschlands für die Lösung verschiedener ökonomischer und sozialer Probleme. Bei den Veranstaltungen werden eine Reihe englischer und deutscher Fachgelehrter sprechen, darunter die Professoren Fiedler, Brandl, Salomon und Reinach.

**Esperanto-Tag in der Reiseausstellung zu Berlin.** — Auf dieser Veranstaltung, die am Sonntag, den 11. Juni, in der Reiseausstellung am Zoo im Anschluß an den 6. Deutschen Esperanto-Kongreß stattfindet, wird Geh. Justizrat Professor Dr. Kohler einen öffentlichen Vortrag über »Esperanto und das Autorrecht« halten. Die Versammlung findet im Pressesaal der Ausstellungshallen (Eingang Hardenbergstr., Portal VI) statt und beginnt nachmittags  $4\frac{1}{2}$  Uhr. Der Eintritt ist für jedermann frei.

#### Neue Bücher, Kataloge usw. für Buchhändler.

- Publikationen des Internationalen Instituts für Bibliographie. Berlin, Bibliographischer Zentral-Verlag, G. m. b. H.
1. Bibliographie der Bautechnik. III. Jahr. 1911. Mai. 8°. S. 137—176.
  2. Bibliographie der Berg- und Hütten-Technik. III. Jahr. 1911. Mai. 8°. S. 105—136.
  3. Bibliographie der chemischen Technik. III. Jahr. 1911. Mai. 8°. S. 169—216.
  4. Bibliographie der Elektro-Technik. III. Jahr. 1911. Mai. 8°. S. 221—276.
  5. Bibliographie der Maschinen-Technik. III. Jahr. 1911. Mai. 8°. S. 135—166.
  6. Bibliographie der Militär- und Marine-Technik. III. Jahr. 1911. Mai. 8°. S. 129—176.
  7. Zentral-Blatt der Rechtswissenschaft. Monatsschrift des Internationalen Instituts für Bibliographie der Rechtswissenschaften. 31. Jahr. 1911. Mai. S. 143—186.
  8. Bibliographie der gesamten Sozialwissenschaften. Herausgeber Dr. Hermann Beck, Berlin, im Auftrage des Internationalen Instituts für Sozial-Bibliographie in Berlin. Redigiert von Dr. Otto Waldschütz in Berlin. VII. Jahr. 1911. Mai. 8°. S. 323—398.
  9. Technische Auskunft. III. Jahr. Mai. 1911. S. 61—76. Supplement.

Katalog über wertvolle Werke aus allen Gebieten und seltene Stammbücher. Als Anhang: Danziger und polnische Porträts. 8°. 33 S. 578 Nrn. — Versteigerung: Freitag den 16. Juni 1911 durch M. Bruckstein's Antiquariat in Danzig, Langenmarkt Nr. 22.

Illustratoren des XIX. Jahrhunderts und illustrierte Werke. — Liste 2 der Bücherei der Bucho in München, Kaulbachstrasse 35. Gr. 8°. 68 S. m. Abbildungen. 571 Nrn.

Chemische Novitäten. Bibliographische Monatsschrift für die neu erscheinende Literatur auf dem Gesamtgebiete der reinen und angewandten Chemie und der chemischen Technologie. Herausgegeben von der Buchhandlung Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig. 7. Jahrgang. Nr. 7/8. Mai 1911. 8°. S. 125—144. Nr. 1372—1532.

Katalog einer Sammlung von Möbeln, Antiquitäten, Kunstgegenständen aus dem Nachlasse einer sächsischen Adelsfamilie und aus anderem Besitze. 31,3×23,2 cm. 42 S. u. IV Tafeln Abbildungen. 859 Nrn. — Versteigerung in Köln, Dienstag, den 20. bis Donnerstag, den 22. Juni 1911 unter Leitung von Peter Hanstein, Inhaber der Firma Math. Lempertz' Buchhandlung und Antiquariat in Köln und Bonn.

Wiener Kunst- und Buchschau. Herausgegeben und verlegt vom Buchhändler Hugo Heller in Wien. V. Jahr, 4. Heft. Mai 1911. 8°. S. 155—168.

Wiener Mitteilungen aus dem Gebiete der Literatur, Kunst, Kartographie und Photographie. Herausgegeben von R. Lechner (Wilh. Müller) K. u. K. Hof- und Universitätsbuchhandlung und K. u. K. Hofmanufaktur für Photographie in Wien, Graben 31. Nr. 2. 1. Juni 1911. 8°. 24 S.

Catalogo di una ricca collezione di libri sul risorgimento Italiano, rivoluzione francese, Napoleone ecc. Kl. 8°. 70 S. 1500 Nrn. — Versteigerung: 19.—30. Juni 1911 durch die Libreria Nardecchia in Rom, Via Università 11—14.

#### Personalnachrichten.

**Sechzigster Geburtstag.** — Am heutigen 9. Juni begeht ein verdienter Berufsgenosse, Herr Paul Alsleben in Breslau seinen sechzigsten Geburtstag. Der sächsischen Heimat früh entführt, hat er bei Lambeck in Thorn und darauf 7 Jahre bei Maruschke & Berendt in Breslau als Gehilfe gearbeitet. Seit 1879, also seit nunmehr zweiunddreißig Jahren, leitet er das damals begründete Schlesische Vereinsfortiment, E. G. m. b. H. als Geschäftsführer. Seiner tatkräftigen Umsicht und seinem bis ins Kleinste gehenden Arbeitseifer verdankt es das Vereinsfortiment, daß es von Anfang an alljährlich einen den Verhältnissen entsprechenden Nutzen abgeworfen hat. Herr Alsleben aber ist durch seine langjährige Tätigkeit eine der bekanntesten Persönlichkeiten im schlesischen Buchhandel geworden. Wir hoffen, daß mit uns auch außerhalb Schlesiens gar mancher heute des bewährten Mannes gern gedenkt. Unsere besten Wünsche geleiten den Jubilar in sein siebentes Lebensjahrzehnt!

#### Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

#### Behördlicher Büchervertrieb.

Eine staatliche Oberbehörde versendet auf dem Amtswege an Gemeindebehörden eine Ankündigung mit folgendem Inhalt:  
Von ..... ist die 3. Auflage erschienen, und zwar enthält diese den Kommentar in neuer Bearbeitung von ..... und kostet M .....  
Die ..... Behörde ..... ist auf Ansuchen der Verlags-

handlung ..... bereit, Bestellungen, sei es des Ergänzungsbandes, sei es der ganzen Auflage zu vermitteln, und erbittet sich eventuell solche innerhalb 14 Tagen.

Ort .... Datum .... Behörde und Unterschrift.

Ich erlaube mir die Fragen:

1. Ist die Behörde berechtigt, eine solche Anzeige rein buchhändlerischer Natur im Amte unter Benutzung von amtlichen Postwertzeichen usw. zu versenden;

2. wie ist das Verhalten der Verlagsbuchhandlung gegenüber der Behörde und gegenüber den Sortimentern am Plage zu beurteilen;

3. kann sich der Sortimenter gegen einen solchen Mißstand schützen und auf welche Weise;

4. wie beurteilen andere Herren diese Angelegenheit?

Ich bitte erfahrene Herren Kollegen um ihren Rat. M.